

Gemeinde Information 2025

Trinkwasser

WVA Sölden Zone 2 Platte-Wildmoos-Moos

Seite 1 von 3

Am 27.08.2025 wurde für die „Wasserversorgungsanlage Sölden Zone 2 Platte-Wildmoos-Moos“, Betreiber Gemeinde Sölden, die Trinkwasseruntersuchung gemäß der Verordnung für Wasser für den menschlichen Gebrauch (BGBI 340/2001 idgF.) (Trinkwasserverordnung) durchgeführt.

Die durchgeführte Stufenkontrolle vom Wasserspender (Quellen) bis zum Verbraucher (Verteilernetz) ergab unauffällige und somit entsprechende bakteriologische Befunde.

Eine chemische Charakterisierung des Wassers im Verteilernetz zeigt folgendes Bild:

PARAMETER	Einheit	ERGEBNIS		RZ/ZHK	Zweck/Verschmutzungsquellen
		min-max	Letzte Unters.		
GERUCH (grob sinnlich)		geruchlos	geruchlos 27.08.2025		Wasser sollte geruchlos sein; Abweichungen auf Grund von Verunreinigungen
GESCHMACK (grob sinnlich)		ohne	ohne 27.08.2025		Wasser sollte ohne Geschmack sein; Abweichungen auf Grund von Verunreinigungen
TRÜBUNG (grob sinnlich)		klar	Klar 27.08.2025		Trübstoffe aus Oberflächen-/Bodenabfluss
FÄRBUNG (grob sinnlich)		farblos	farblos 27.08.2025		Wasser sollte farblos sein; Abweichungen durch organische/anorganische Verunreinigung
FÄRBUNG (SAK 436 nm)	m ⁻¹	<0,1	<0,1 27.08.2025	0,5 T/C	Wasser sollte farblos sein; Abweichungen durch organische/anorganische Verunreinigung
pH-WERT		6,6-7,0	7,2 27.08.2025	>6,5; <9,5	Wasserstoffionenkonzentration; pH 7 -neutral, pH>7 – basisch; pH<7 - sauer
EL: LEITFÄHIGKEIT(25°C)	µS/cm	81-224	234 27.08.2025	2500	Ionisierungsgrad des Wassers; Richtwert f. Mineralisierung; bis ~200 gering; 200-1000 mittelmäßig; >1000 starkmineralisiert
GESAMTHÄRTE	°dH	1,2-4,8	4,8 27.08.2025	---	Summe der Erdalkalimetalle (v.a. Calcium, Magnesium); 0-4 sehr weich; 4-8 weich, 8-18 mittelhart; 18-30 hart; >30 sehr hart**
KARBONATHÄRTE	°dH	0,2-0,8	0,4 27.08.2025	---	An Kalk-Kohlensäureggw. Gebundene Härte - Ausfällung z.B. bei Temperaturerhöhung
SÄUREKAPAZITÄT (K _{S 4,3})	mmol/l	0,13-0,27	0,17 27.08.2025	---	Säurepufferungsvermögen des Wassers
BASENKAPAZITÄT (K _{B 8,2})	mmol/l	0,05–0,10	0,06 27.08.2025	---	Prm. Zur Berechnung des Kohlensäuregehaltes
CALZIUM	mg/l Ca	8,3-28	29 27.08.2025	400 °C	Kation, natürlicher Mineralstoff des Wassers, Härtebildner
MAGNESIUM	mg/l Mg	1,5-6,7	7,1 27.08.2025	150 °C	Kation, natürlicher Mineralstoff des Wassers, Härtebildner
NATRIUM	mg/l Na	1,6-4,2	4,5 27.08.2025	200 T/C	Kation, natürlicher Mineralstoff des Wassers, Salzstreuung
KALIUM	mg/l K	<1-1,5	1,7 27.08.2025	50 T/C	Kation, natürlicher Mineralstoff des Wassers, Härtebildner
CHLORID	mg/l Cl	<1	<1 27.08.2025	200 ° T/C	Anion; hohe Konz. durch Salzstreuung möglich

Gemeinde Information 2025

Trinkwasser

WVA Sölden Zone 2 Platte-Wildmoos-Moos

Seite 2 von 3

SULFAT	mg/l SO ₄	24-91	84 27.08.2025	250 * T/C	Anion, natürlicher Mineralstoff des Wassers ; Korrosionsverursacher
FLUORID	mg/l F	<0,08-0,16	0,15 03.08.2017	1,5 T/C	Anion, natürlicher Mineralstoff des Wassers ;
HYDROGENCARBONAT	mg/l HCO ₃	5,2-12	10 27.08.2025	---	Aussage zum Kohlesäuregleichgewicht
AMMONIUM	mg/l NH ₄	<0,05	<0,05 27.08.2025	0,5 T/C	Anzeiger für Belastung durch Düngung
NITRIT	mg/l NO ₂	<0,03	<0,03 27.08.2025	0,1 T/C	Starkes Fischgift; bildet krebserzeugende Nitrosamine
NITRAT	mg/l NO ₃	<2	<2 27.08.2025	50 T/C	Anzeiger für Belastung durch Düngungen, od. Abbau v. organischen Stoffen ; auch geogen möglich
OXIDIERBARKEIT	mg/l O ₂	<0,5-0,64	<0,5 27.08.2025	5 T/C	Hinweis auf organische Verunreinigung
ORTHOPHOSPHAT	mg/l PO ₄	<0,05	<0,05 03.08.2017	0,3 C	Hinweis auf Verschmutzung durch Abwässer, Waschmittel udgl.
ALUMINIUM	mg/l Al	--	0,05 02.08.2006	0,2 T/C	Hinweis auf fehlerhafte Aufbereitung; Auswaschungen in saurem Milieu
ANTIMON	µg/l Sb	<0,4	<0,4 ^Q 27.08.2025	5 T/C	Häufig geologisch bedingt; jedoch auch Hinweis auf Verschmutzung durch indust. Abwässer
ARSEN	µg/l As	<0,2-1,1	<0,2-1,1 ^Q 27.08.2025	10 T/C	Häufig geologisch bedingt; jedoch auch Hinweis auf Verschmutzung durch Mülldeponien, Gerbereien
BLEI	µg/l Pb	<1,1	<1,1 27.08.2025	10 T/C	Hinweis auf Leitungskorrosion v. bleihaltigen Armaturen u. Rohrleitungen
CADMIUM	µg/l Cd	<1	<1 03.08.2017	5 T/C	Hinweis auf Leitungskorrosion
CHROM	µg/l Cr	--	<5 02.08.2006	50 T/C	Hinweis auf Verschmutzung m. indust. Abwässer, Auswaschungen v. Armaturen, Gebrauchsgegenständ.
EISEN gesamt	mg/l Fe	<0,012-0,032	<0,012 27.08.2025	0,2 T/C	Meist natürlich bedingt (z.B. Moor-/Grundwasser), jedoch auch Hinweis auf Leitungskorrosion
KUPFER	mg/l Cu	0,028-0,19	0,083 03.08.2017	2,00 T/C	Hinweis auf Verschmutzung m. Pflanzenschutzmitteln, indust. Abwässer, Leitungskorrosion
MANGAN	mg/l Mn	<0,01	<0,001 27.08.2025	0,05 T/C	Meist natürlich bedingt (z.B. Moor-/Grundwasser)
NICKEL	µg/l Ni	8-18	13 27.08.2025	20 T/C	Hinweis auf Auswaschungen v. Armaturen, Gebrauchsgegenständen udgl.
PESTIZIDE gesamt	µg/l	--	***	0,5 T/C	Hinweis auf Verschmutzung m. Pflanzenschutzmitteln, indust. Abwässern
QUECKSILBER	µg/l Hg	--	<0,2 02.08.2006	1 T/C	Hinweis auf Verschmutzung m. Brennrückständen, indust. Abwässern
SELEN	µg/l Se	--	<3 02.08.2006	10 T/C	Natürl. geringe Konz.; hohe Konzentrationen Hinweis auf Verschmutzung mit v.a. indust. Abwässer
URAN	µg/l U	<0,1	<0,1 ^Q 27.08.2025	0,015 T	Geogen bedingt, jedoch auch Hinweis auf anthrop. Verschmutzung mit v.a. indust. Dünger

Gemeinde Information 2025

Trinkwasser

WVA Sölden Zone 2 Platte-Wildmoos-Moos

Seite 3 von 3

CALZITLÖSEKAPAZITÄT	mg/L CaCO ₃	6,8 – 11,0	7,7 27.08.2025	<5 bzw <10 C	Hohe Calzitlösekapazität begünstigt Leitungskorrosion – in Verteilernetz eingespeistes Wasser soll bei pH<7,7 5 bzw. 10 mg/l nicht überschreiten
SÄTTIGUNGSINDEX		-3,4 - -2,1	-2,5 27.08.2025		“-“ ... Calzitlöslich; “+“ ... Calzitabscheidend

(RZ) Indikatorw.... Indikatorwert (Richtzahl); (ZHK) Paramw...Parameterwert (Zulässige Höchstkonzentration)

T... gem. BGBl. 2001/304, Trinkwasserverordnung-TWV [CELEX-Nr.:398L0083], VO.d. BM f. soz. Sicherheit u. Generationen über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch, 21.August 2001

C... gem. ÖLMB, Österreichisches Lebensmittelbuch – Codex Alimentarius Austriacus, Codexkapitel B1 i.d.g.F., Trinkwasser – Wasser für den menschlichen Gebrauch, 2006

Werte unter der Bestimmungsgrenze sind mit „<“ gekennzeichnet

(Überschreitungen sind **fett** gedruckt)

* Wasser sollte nicht korrosiv wirken

** Härtebereiche nach österr. (dt.) Waschmittelgesetz: 1 - <10(<7)°d; 2 – 10-16(7-14)°d; 3 - >16(14-21)°d; 4 - --(>21)°d

*** Befreiung gemäß Bescheid der Tiroler Landesregierung

Q ... Quelluntersuchung